



**Service social
international
Suisse**

Internationale Sozialdienst Schweiz

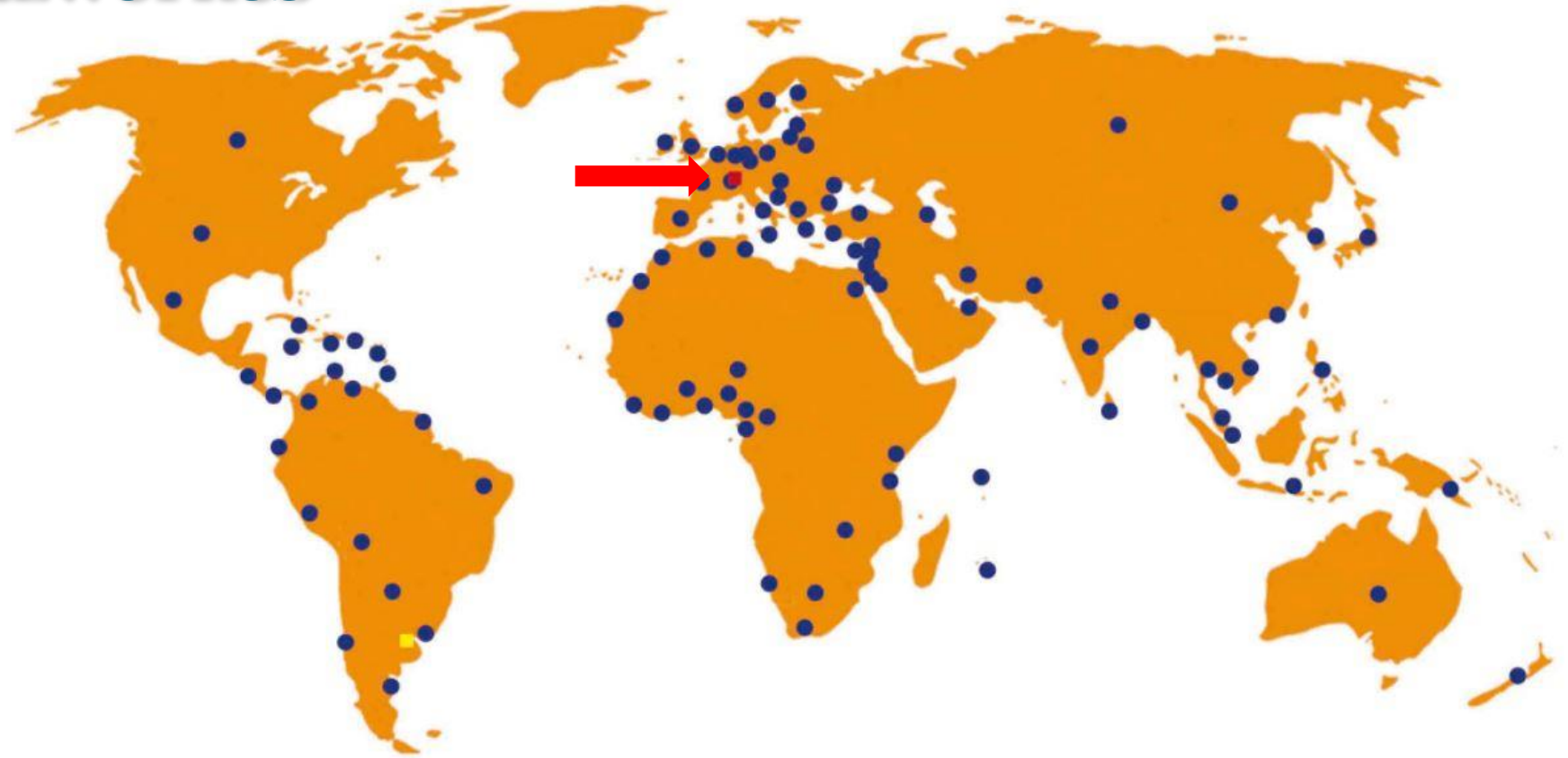
Wer sind wir?

- ➔ **International Social Service (globales Netzwerk): ISS**
- ➔ **Schweizer Zweigstelle des Internationalen Sozialdienstes: SSI Schweiz**



Internationaler
Sozialdienst
Schweiz

Der SSI Schweiz ist Teil des globalen ISS-Netzwerkes



Rund 140 Netzwerkpartner
in 120 Ländern

Stand 2020

Quelle: <https://www.iss-ssi.org/index.php/en/home/network>

Reintegration im Herkunftsland

Ziel des Programms



**Service social
international
Suisse**

Unterstützung und Ermutigung von Migranten, die in ihr Herkunftsland zurückkehren müssen oder wollen, bei der Entwicklung von Zukunftsperspektiven durch Berufs- und Ausbildungsprojekte.

- finanzielle Unterstützung von maximal 4'700 Euro (private Mittel)
- Projektdurchführung (einschließlich Finanzierung) in Zusammenarbeit mit dem lokalen Netzwerkpartner



Internationaler
Sozialdienst
Schweiz

Zahlen und Fakten



- Das allgemeine Reintegrationsprogramm wurde vor 19 Jahren implementiert (seit 2004).
- 1650 eingegangene Anträge in der ganzen Schweiz und für alle Zielgruppen (Asylsuchende, Migranten ohne Papiere, Gefangene)
- Keine Konkurrenz zum Staat: wir intervenieren komplementär, wo der Staat nicht interveniert.
- 850 umgesetzte Projekte in 75 Ländern
- 60-70 Projekte pro Jahr (Inhaftierung 2021: 43/64, 2022: 40/64)



Service social
international
Suisse

Women in detention project

- Projektunterstützung
- Zusätzliche Unterstützung je nach Situation (Familie, Betreuung der Kinder, besondere Gefahren)
- Verstärkte Vorbereitung, falls erforderlich
- Verstärkte Betreuung durch den Netzwerkpartner



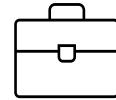


Service social
international
Suisse



Gambia, Werkzeug- und Baumaterialienladen

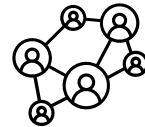
Monitoring



Projektbesuche durch den Partner 1 Jahr nach Realisierung.



Mission vor Ort (Reise der SSI-Verantwortlichen in ein ausgesuchtes Einsatzgebiet).



Ständiger Netzwerkausbau und -stärkung.

RESTART Genf (finanziert durch den Kanton Genf)

1. Aufgrund der guten Ergebnisse des Programms "Wiedereingliederung im Herkunftsland" baute der Staat Genf ab 2019 eine Zusammenarbeit mit dem SSI auf, um mehr Begünstigte zu unterstützen.
2. Projektunterstützung: max. 3000 Euro + Eigenanteil der Insassen.
3. Medizinische Hilfe: Maximal 1000 Euro (medizinische Koordination vor der Rückkehr + medizinische Hilfe bei der Rückkehr).
4. 40 Begünstigte pro Jahr aus den Gefängnissen des Kantons Genf (500'000 Einwohner im Kanton Genf).



Service social
international
Suisse

Die Rolle des SSI in Zürich?

Mobilisierung der inhaftierten Personen zum Aufbau von Zukunftsperspektiven und zur Reintegration in ihrem Rückkehrland auf zwei Ebenen:

- Beruflich, durch ein Projekt (mit Unterstützung des SSI-Netzwerks).
- Administrativ, indem sie über unser Netzwerk bei eventuellen administrativen Schritten im Herkunftsland unterstützt werden (durch den Einsatz der Transnationalen Diensten).

Vielen Dank!



Internationaler
Sozialdienst
Schweiz

lic. iur. Maria Paz Olave

+41 44 366 44 77

mp.olave@ssi-schweiz.org

Erreichbar:

Montag, Dienstag,

Mittwochmorgen, Freitag

www.ssi-schweiz.org